

Kompaktinformation

SACHGEBIET

Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie (ESWL)

RECHTSGRUNDLAGE

- ▶ Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses zu Untersuchungs- und Behandlungsmethoden der vertragsärztlichen Versorgung, Anlage I, Nr. 4

GRUNDSÄTZLICHE EINSCHRÄNKUNGEN

- ▶ Genehmigung nur für Fachärzte
- ▶ keine rückwirkende Genehmigung möglich

GRUNDSÄTZLICHE INFORMATIONEN

- ▶ GOP 26330 des EBM
- ▶ auf Antrag, formlos
- ▶ Voraussetzungen
 - Abrechnungsgenehmigung für Sonographie der Urogenitalorgane (ohne weibliche Geschlechtsorgane)
 - Abrechnungsgenehmigung für Röntgendiagnostik des Harntraktes
 - Nachweis über die selbständige Durchführung von mind. 200 Harnstein-Stoßwellenlithotripsien

BESONDERE INFORMATIONEN

- ▶ für Nichturologen: Nachweis der Durchführung von mind. 20 perkutanen Nephrostomien und mind. 20 retrograden Sondierungen der Ureteren

WEITERE INFORMATIONEN

- ▶ Antragsprüfung durch ärztliche Qualitätssicherungskommission

ANSPRECHPARTNER

- ▶ **Abt. Qualitätssicherung:** **Tatjana Roth**
Telefon: 03643 559-718